

Erklärung zu Wahrung der Menschenrechte

Die TriStyle Group ist eine Unternehmensgruppe, die die unabhängig voneinander geführten Omnichannel-Unternehmen Peter Hahn GmbH, Madeleine Mode GmbH und die Sourcing-Organisation TriStyle Sourcing Ltd unter einem Dach vereint. Als Unternehmen ist die TriStyle Group auf den wachsenden Markt für hochwertige Damenmode in der Zielgruppe 45plus spezialisiert und unterstützt mit der eigenen Sourcing-Organisation die Betreuung der Lieferanten der Gruppe.

Als verantwortungsbewusstes Unternehmen ist sich die TriStyle Group seit Jahren der unternehmerischen Sorgfaltspflicht bewusst und hat den Anspruch ausschließlich Produkte anzubieten, die unter Wahrung der Menschenrechte, der Einhaltung von Sozial- und Umweltstandards und dem Einsatz nachhaltiger Ressourcen hergestellt werden. Die Unternehmensverantwortung bezieht sich darauf Menschenrechte in den globalen Liefer- und Wertschöpfungsketten zu achten und Menschenrechtsverletzungen vorzubeugen, wohingegen die Pflicht des Staates beinhaltet, Menschenrechte zu schützen.

In der Unternehmensstrategie sind daher die folgenden vier Säulen der Nachhaltigkeit fest verankert: Produkt, Umwelt, Mensch und Gesellschaftliches Engagement. Das Handeln basiert dabei auf den Leitprinzipien für Wirtschaft und Menschenrechte der Vereinten Nationen (UN Guiding Principles on Business and Human Rights) sowie auf den Leitsätzen der Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung für multinationale Unternehmen im Textilsektor (OECD-Leitsätze) und den ILO-Kernkonventionen (International Labor Organisation). Die Gruppe unterstützt mit ihrem Engagement in verschiedenen Initiativen die Umsetzung der UN Sustainable Development Goals.

Um kontinuierliche Verbesserungen im Bereich der vier Säulen der Nachhaltigkeit Produkt, Umwelt, Mensch und Gesellschaft zu erreichen, hat sich die TriStyle Group mittel- und langfristige Ziele gegeben.

Dazu arbeitet die TriStyle Group in verschiedenen Projekten in Kooperation mit externen Organisationen.

Im Zuge ihrer Sorgfaltspflicht setzt die TriStyle Group zur Achtung der Menschenrechte und zur Prävention vor möglichen Sektorrisiken in globalen Liefer- und Wertschöpfungsketten auf eine Selbstverpflichtung. Diese, festgehalten im Verhaltenskodex TriStyle Group, wird durch verschiedene Richtlinien wie bspw. die Kinder- oder Zwangsarbeits-Richtlinie, die Verhaltenskodizes der Tochtergesellschaften sowie den amfori BSCI Code of Conduct für die Lieferkette ergänzt.

Für den Nachhaltigkeitsbereich Mensch arbeitet die TriStyle Group, bspw. mit der Business Social Compliance Initiative (amfori BSCI) als weltweit größte Sozialstandards-Initiative zusammen, um Verbesserungen im Bereich Arbeitsbedingungen und Menschenrechte zu erreichen und engagiert sich unter anderem in Projektgruppen der amfori, wie bspw. des WEPs Activators mit der Organisation der UN Women, die die Geschlechtergerechtigkeit im Rahmen der UN Women's Empowerment Principles vorantreibt.

Die TriStyle Group führt in den Tochtergesellschaften Risikoanalysen durch, die anhand von lander- und branchenspezifischen Risiken sowohl die Lieferkette als auch den eigenen Geschäftsbereich analysieren.

Zur Überprüfung und Wahrung der Sozialstandards, Menschenrechte und Umweltstandards in der Lieferkette werden Auditierungen und Besuche der Produktionsstätten durchgeführt. Hierzu wird die TriStyle Group der Mitgliedschaft bei amfori BSCI durch unabhängige Auditierungen unterstützt. Mögliche identifizierte Risiken und Verstöße werden mit Korrekturmaßnahmenplänen sowie Schulungsmaßnahmen bei den Lieferanten ergänzt, so dass Verbesserungen und die Einhaltung von Arbeitssicherheit, Arbeitszeiten, Faire Löhne, Vereinigungsfreiheit sowie das Verbot von Kinder- und Zwangsarbeit, die Vermeidung von Diskriminierung und Menschenrechtsverstößen erreicht werden sollen.

Zusätzlich hat die TriStyle Group ein Beschwerdemanagement eingeführt. Hier können sich direkte und indirekte Mitarbeiter*innen im Fall von Hinweisen oder Verstößen hinwenden. Im eigenen Geschäftsumfeld bietet der Betriebsrat eine vertrauensvolle Anlaufstelle für die eigenen Mitarbeiter*innen. Für die Lieferkette hat die TriStyle Group eine Kontakt-Adresse eingerichtet, social-standards@tristylegroup.com, die bspw. Mitarbeiter*innen von Lieferanten kontaktieren können. Die Aufnahme, Rückmeldung, Lösungsansätze und Dokumentation der Beschwerden sind prozessual in der TriStyle Group verankert. Ergänzend beteiligt sich die TriStyle Group am Beschwerdemechanismus der amfori BSCI, der als anonyme Kontaktstelle dient und sich in Kooperation mit den amfori Mitgliedsunternehmen für die Bearbeitung der Hinweise und Verbesserungen engagiert („Speak for Change“ und grievance@amfori.org). Alle Betroffenen und Stakeholder können des Weiteren die öffentlich kommunizierte E-Mail Adresse info@tristylegroup.com kontaktieren.

Bei der Produkt-Nachhaltigkeit hält die TriStyle Group strikt die Produktsicherheit ein. Darüber hinaus arbeitet sie an der kontinuierlichen Reduktion des Ressourceneinsatzes im Einklang mit dem hohen Qualitätsanspruch. Zusätzlich arbeitet die Gruppe, beispielsweise mit Organisationen wie der Aid by Trade Foundation zum The Good Cashmere Standard® zusammen oder ist in verschiedenen Produktstandards zertifiziert, wie bspw. dem Grünen Knopf, ein staatliches durch das Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung in Zusammenarbeit mit der Deutschen Gesellschaft für Internationale Zusammenarbeit (GIZ) entwickeltes Siegel.

Im Bereich Umwelt, hat die TriStyle Group Ziele wie bspw. die Klimaneutralität bis 2035. Dabei engagiert sich die TriStyle Group für den Schutz der Umwelt in verschiedenen Initiativen, für den eigenen Geschäftsbereich als auch für die globalen Liefer- und Wertschöpfungsketten. Dabei erreicht die TriStyle Group mit der ergänzenden Klimabilanzierung und -kompensation mit Climate Partner bereits heute die Klimaneutralität für den eigenen Geschäftsbereich.

Das Gesellschaftliche Engagement ist für die TriStyle Group selbstverständlich, daher engagieren sich die Tochterunternehmen wie die Peter Hahn GmbH zum Beispiel in Spendenprojekten für die Selbständigkeit von Frauen in Peru und die Madeleine Mode GmbH bei der Welthungerhilfe. An den jeweiligen Standorten der Tochtergesellschaften unterstützen die Unternehmen lokale und in der Umgebung ansässige Organisationen.

Die öffentliche Kommunikation zur Sorgfaltspflicht und zum Engagement im Bereich Nachhaltigkeit berichtet die TriStyle Group über die Unternehmenswebsite www.tristylegroup.com sowie über die Websites der Tochterunternehmen www.peterhahn.com und www.madeleine.de .

Das Anliegen der Wahrung der Menschenrechte inklusive des Schutzes der Umwelt stützt das fortwährende Engagement der TriStyle Group und deren Geschäftsführung.

München, den 03. August 2021



Dr. Daniel Gutting
CEO
TriStyle Group &
Peter Hahn GmbH



Stefan Kober
Geschäftsführer
TriStyle Group &
Peter Hahn GmbH



Volker Valk
Geschäftsführer
TriStyle Group &
Madeleine Mode GmbH



Dr. Stefan Schoon
Geschäftsführer
TriStyle Group